



2021

Radio ORANGE 94.0

**Jahresbericht  
/2021**



# 2021

Radio ORANGE 94.0  
**Jahresbericht**  
**/2021**

## Inhalt

Vorwort	S. 06
Programm	S. 08
Auszeichnungen	S. 25
Ausbildung	S. 29
Projekte	S. 32
Öffentlichkeitsarbeit	S. 42
IT & Audiotechnik	S. 45
Finanzen	S. 49
Impressum	S. 52

# Vorwort

---

Der Blick zurück auf das Jahr 2021 ist ambivalent. Große Freude und Stolz auf unsere neuen und langjährigen Sendungen, auf die vielen Preise und Auszeichnungen, die Radiomacher\*innen (RM\*) für die Qualität und Originalität ihrer Beiträge gewonnen haben. Das Programm wächst stetig weiter, trotz aller Umstellungen und Umstände. Der Programmentwicklungsprozess, der heuer ab Sommer 2022 in eine nachhaltige Programmreform führt, wurde durch Studien (Befragung von Radiomachenden, Programm-analyse und Erhebung unserer Sendestrukturen sowie eine weitere Hörer\*innenstudie) gerahmt und durch Beteiligungsprozesse (Vorstand, RM\*, Team) strukturiert. Die Ergebnisse können in diesem Jahresbericht nachgelesen werden. Die Projektvielfalt zeigt sich auch hier: Beteiligungsformate sind uns auch im Jahr 2021 wichtig, um der Vereinzelung entgegen zu treten.

Das Jahr 2021 war für uns eine Herausforderung, finanziell, organisatorisch, persönlich und im Team: jede erneute Umstellung musste beachtet, abgewogen, schnell und verlässlich kommuniziert werden. In unseren Ansprüchen sind wir uns einig: in einer Medienwelt der Vielfalt, des Ausgleichs, der Verständigung und der Anerkennung von Unterschieden, mitzuwirken. Dazu initiieren wir Projekte unterstützen zivilgesellschaftliche Initiativen und bieten statt einfacher Antworten und Belehrungen von oben eine Sicht von unten und von den Peripherien.

Wir bedanken uns bei allen Fördergebern: Der Stadt Wien, der RTR und der AK Digifonds Wien, sowie dem Kunst- und Kulturministerium, die dem laufenden Betrieb im Ausnahmejahr 2021 ermöglichten. Wir bedanken uns für die Spenden der Hörenden und Freund\*innen des Freien Radios, die durch ihren Freien Radiobeitrag auch in Zeiten der Polarisierung und

Fake News die Bedeutung der zivilgesellschaftlichen DIY-Produktion als demokratiepolitischen Beitrag anerkennen und unsere Bemühungen nach differenzierenden O-Töne, musikalischen und akustischen Alternativen - zum gleich-klingenden Radiomainstream mit eintönigen Musikteppichen - schätzen.

ORANGE 94.0 ist immer wieder Anlaufstelle für geflüchtete Journalist\*innen, denen wir keine bezahlte journalistische Arbeitsstelle anbieten können, sondern lediglich unbezahlte Ehrenarbeit zumuten. Die Dauerprekarität und Unterfinanzierung belastet das gesamte Radio, trotz des hohen Engagements der Beteiligten. Geschuldet ist dies einer Schieflage in der österreichischen Medienpolitik – kommerzielle Medienriesen werden mit öffentlichen Mitteln zusätzlich ausgestattet, während kleine und ehrenamtliche Medienprojekte, die Qualität und Diversität in die Medienlandschaft bringen, um gleichbleibende Förder-töpfe in Konkurrenz zueinander stehen. Diese Lage muss sich ändern.

Wir werden in Zeiten von Krisen, Kriegen und Konflikten weiterhin Radio machen, Medienbildung anbieten und in regionalen und lokalen Räumen für Demokratie und Konfliktlösungen auf Augenhöhe stehen. Danke für ein komplexes Denken in einer Welt voller Widersprüche.

*Dr. in Ulli Weish,  
Geschäftsführerin ORANGE 94.0*



# Programm

---

2021 – das Jahr des „Mitten in...“ Seins. Vieles, was noch ein Jahr davor neu, unbekannt, überraschend oder erst in Planung war, hat seinen Weg in den Radioalltag gefunden. Das Fröhliche, Anstrengende, Traurige, Kreative und Mühsame dicht an dicht nebeneinander. Sendungsgestaltung unter Pandemiebedingungen – kaum mehr ein Problem. Die umfassende Programmentwicklung – alles im grünen Bereich. So viele Preise und neue Sendungsvorschläge für unser Radioprogramm wie schon lange nicht – juhu! Und doch auch: Radiomacher\*innen, die wir verabschieden mussten, die nicht mehr unter uns sind.

Für Freude sorgten spannende Projekte und Kooperationen mit befreundeten Initiativen und den dreizehn Freien Radios, die zum hochkarätigen Programm auf ORANGE 94.0 beitrugen. Der gemeinsame Themenschwerpunkt der Freien Radios **„Who Cares“**, **Post-Normal Soundmapping**, **Bridging the Tongues** – auf sie wird in diesem Bericht näher eingegangen – sind alle auch als Podcasts in der Radiothek nachhörbar. Unter großem Einsatz der Radiomacher\*innen wurden 2021 mehrere Veranstaltungen live im Radio übertragen: Live-Schaltung von der Wiener Regenbogenparade, vom Straßenfest **„Andersrum ist nicht verkehrt“** und von **„Entgegnungen“** – einer Literaturperformance am Yppenplatz.

Live-Musikauftritte und Radiokonzerte, wie bei der Sendereihe **„O-Sounds“**, haben in der Pandemie eine besondere Bedeutung bekommen: sie wurden zu seltenen Live-Begegnungsmomenten zwischen Musiker\*innen und Publikum. Auch im Hinblick darauf – aber nicht nur – wurde das internationale Claim the Waves Radiofestival zum Fest im Programm 2021.

Lokal und global, (Haupt-)Stadt – Land, stets vernetzt. Nun auch in unseren eigenen Bezirk: Im Juli 2021 startete auf Orange **„Gitti“** – eine Bezirkssendung aus der Brigittenau, die mit jeder neuen Ausgabe eine akustische Karte unserer Nachbarschaft immer dichter flechtet und mit Stimmen und Geschichten füllt. Zusammenhalt, entgegen der Isolation – so machen wir das mitten in der Pandemie!



Gitti - das Grätzradio aus dem 20., Foto: Gitti

## Programm neu denken – Der Programmentwicklungsprozess voll im Gang

---

„O94 Programm neu denken“ - unter diesem Motto steht der Prozess zur Programmentwicklung: für mehr Orientierung im Programm von ORANGE 94.0, damit Hörer\*innen genau die Inhalte finden, die sie interessieren und trotzdem die Möglichkeit haben, über den Tellerrand im Programm zu schauen.

Am Beginn des Prozesses stand eine Analyse des Programms aus den verschiedenen Perspektiven der Hörer\*innen und der Radiomacher\*innen, und anhand des Bestands der laufenden Sendungen. Mit Hilfe vieler kluger und kreativer Köpfe aus allen Radio-Gre-

mien wurden im Lauf des Jahres 2021 sieben inhaltliche Sparten entwickelt, in die das Programm von ORANGE 94.0 künftig sortiert wird:

- ✦ Politik & Gesellschaft
- ✦ Musik
- ✦ Kultur & Radio-Kunst
- ✦ Wissen & Diskurs
- ✦ Feminismus & Queer
- ✦ Community & Diaspora
- ✦ Kinder & Jugend

Seit Herbst 2021 werden nun ein Programmschema und die Sendepunkte entlang dieser Programmsparten neu geordnet – kein einfaches Unterfangen, da dabei die Bedürfnisse und Möglichkeiten von über 200 ehrenamtlichen Redaktionen eine Rolle spielen. Gemeinsam mit den Radio-Gremien wurden Kriterien erarbeitet, an denen sich die Sortierung des Programms orientiert.

Neben dem Anliegen, den Stimmen auf ORANGE 94.0 zu besserer Hörbarkeit zu verhelfen, geht es im Prozess rund um die Programmentwicklung auch um Austausch und Vernetzung unter den Radiomacher\*innen. Dabei ist uns gerade in Zeiten von Isolierung und Vereinzelung ein Anliegen, Räume für gemeinsame Ideenentwicklung und gegenseitiges Feedback wieder gezielt auszubauen.

Am 1. Juni 2022 ist es dann soweit: Das neue Programmschema geht on air. So vielfältig und bunt wie bisher - und mit gut kommunizierbaren Schwerpunkten.

## Programmschwerpunkte

### 08.03.: Internationaler feministischer Kampftag

Wie jedes Jahr widmete sich das Radioprogramm am 8. März dem Leben, Schaffen, den Kämpfen und Rechten von Frauen\* und spiegelte eine Bandbreite unterschiedlicher Feminismen wider. Die Sendungen im Programmschwerpunkt setzten sich unter anderem mit einer afro-brasilianischen Freiheitskämpferin, der Kampagne #ReframingQuotenfrau, intergenerationellen feministischen Bündnissen und montenegrischen queer-feministischen Heldinnen auseinander, inkl. Live-Berichterstattung von Demonstrationen.

### 28.05.: Entgegnungen – Dramatische Positionen zur Gegenwart

Mehrstündige Liveübertragung der Autor\*innen-Performancelesungen und des Musikprogramms am Yppenplatz anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Wiener Wortstätten. Das Projekt bot eine spannende Möglichkeit, das Radio nicht nur virtuell, sondern sozusagen „direkt zum Angreifen“ physisch im öffentlichen Raum zu verorten. Dabei konnten weitere wichtige Erfahrungen für die Live Transmission von Veranstaltungen gesammelt werden. Eine Kooperation mit der Brunnenpassage und den Wiener Wortstätten.



Live-Übertragung Entgegnungen

## 19.06.: Regenbogenparade 2021

Radio ORANGE richtete einen Reportageplatz am Ring direkt im Zentrum der Parade ein. Peter Supp und Birgit Leichsenring berichteten live von der Regenbogenparade mit den Gäst\*innen Andreas Brunner, Co-Leiter von QWIEN, und Wolfgang Wilhelm, Leiter der WAST sowie zahlreich Parade-Teilnehmer\*innen.



Live-Übertragung von der Regenbogenparade 2021

## 10.–11.07.: Claim the Waves

### – Feministische Radiotage on air

Kuratiert von Christine Frankowicz und Amrei Stanzel liefen über 48 Stunden feministisches Programm über den Äther. Es gingen Live-Sendungen wie die Feministische Morning-Show, Diskussionsrunden und Musiksendungen on air. Im Rahmen eines Live-Konzerts entwickelte die österreichische Punk-Gruppe „Schapka“ im Call-In-Format ein Lied, das bis Ende der Sendung fertig komponiert und ausgestrahlt wurde. In einem Live-Stream aus dem benachbarten Augarten, wo ein Brunch den letzten Tag der Feministischen Radiotage versüßte, schilderten die Teilnehmer\*innen ihre Eindrücke vom Festival.

## 04.09.: Andersrum ist nicht verkehrt

Straßenfest mit queerer Kunst, buntem Showprogramm, vielen Infos und Serviceangeboten, 2021 zum ersten Mal in der Esterhazygasse. Peter Supp berichtete live vom Fest.

## 10.09–19.09.: Post-Normal Soundmapping

Die Post-Normal Soundmapping Sendereihe war Teil der 10-jährigen Jubiläumsausgabe der WIEN-WOCHE mit Beiträgen von: Jasemin Khaleli, Johann Redl: Soundmapping Sandleitenhof feat. Fadenspiele; Bernhard Hammer, Flávia Mudesto, Kerstin Hruza: Ein Wiener\*innenlied, wir und eine Welt der elektromagnetischen Wellen; Christoph Benkeser, Benjamin Stolz: Zwischen den Seilen; Veza Czyn: Becoming Land; Heather Marina Saenz: Affirmation for the Future: A Sonic Healing Piece for BIPOC; Julia Grillmayr, Sophia Rut: Post-normal verdaut. Eine Reise in Ton und Idee; Karl Schönswetter, Fiona Steinert: SONSON (Sonic | Sonar)

## 26.10–12.11.: Themenschwerpunkt der Freien Radios in Österreich: Who cares? Arbeit feministisch betrachtet

Mit dem gemeinsamen Themenschwerpunkt lenkten die österreichischen Freien Radios ihren Fokus auf Probleme, die in der öffentlichen Debatte oft nur oberflächlich behandelt werden: Wie sieht der Alltag von 24-Stunden-Pflegerinnen, pflegenden Angehörigen und Frauen in der Reinigungsbranche aus? Wie lässt sich Altersarmut bei Frauen verhindern? Was heißt Arbeit überhaupt und welche Wege gibt es aus der Care-Krise? Eine umfangreiche Bestandsaufnahme mit Beiträgen von allen 14 Freien Radios.



Who cares? Grafik: Juliana Melzer

### 29.11.: **Schulradiotag:**

Schüler\*innen aller Schulstufen berichteten in Live-sendungen, Interviews und Reportagen aus ganz Österreich wie sie den Schulalltag trotz Corona bewältigen

## Neue Sendereihen im Programm

2021 gingen sechszwanzig neue Sendereihen bei ORANGE 94.0 on air:

- ‡ **Club Resonanzen** – alles rund um Club Kultur und solidarisches Feiern. Die Stimme für gute Arbeits- und Schaffensbedingungen im Bereich Kunst und Kultur
- ‡ **Conoces la cultura de Latinoamérica?** (Kennst du die lateinamerikanische Kultur?) – Bräuche, Geschichten, Legenden, Musik und Literatur südamerikanischer Länder
- ‡ **Femigrantes** – wie beeinflussen Migrationserfahrungen und Frau\*sein unsere Sicht-, Gefühls- und Existenzweisen?
- ‡ **Film in Conversation** – Kreativprozesse hinter Filmproduktionen, filmische Erzählungsarten uvm. in vertiefenden Gesprächen mit Filmschaffenden und Vertreter\*innen der Filmbranche
- ‡ **FM MA 3021** – Raum für Literatur, Musik, Gesellschaft und Genießen
- ‡ **Freiraum Radio Digital** – Radiosessions aus dem Freiraum Dialog Musik Kollektiv
- ‡ **Future on air** – eine Radiosendung von Fridays For Future Österreich
- ‡ **Medusa Airlines** – entspannte Rundreise um die Welt via Vinylmusik und Lyrik
- ‡ **No More Violence Against Women** – insights on different forms and dimensions of violence against women and girls. Only together we can end violence!

- ‡ **Psyche & Gesundheit** – in dieser Reihe erfahren die Hörer\*innen mehr zum Umgang mit Gefühlen, Träumen oder Einflussfaktoren für psychische Gesundheit
- ‡ **Pur und ungesüßt** – Wie denken Künstlerinnen und Künstler über sich und die Welt? Vertreter\*innen aus allen Kunstrichtungen kommen zu Wort
- ‡ **Rolle vorwärts** – Geschichten aus dem Alltag von Eltern, Arbeitnehmer\_innen, Arbeitsuchenden sowie Gespräche mit Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft und der Praxis
- ‡ **Világjárók Klubja, Bécs** (Klub von Weltreisenden in Wien) – Fokus auf Reisen, Klimaschutz und die ungarische Diaspora in Wien und Österreich
- ‡ **Vorsichtig: nachgedacht!** – verschiedenartige Denkmöglichkeiten und -wege Themen aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten, ohne Wahrheitsanspruch
- ‡ **Wettbewerb infrage** – Auseinandersetzung mit dem Begriff Wettbewerb als gesellschaftliches Ordnungs- und Organisationsprinzip

## Temporäre – bzw. Projekt Sonderreihen

- ‡ **Aufgemukkt** – jede Sendung wird einer anderen Künstlerin oder Band gewidmet, die mit ihrer Musik auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam macht
- ‡ **Bitte halten Sie die Grünflächen rein und die Hunde fern** – Alltag im Wiener Gemeindebau – und welchen Platz darin Care einnimmt
- ‡ **Bridging the Tongues** – das mehrsprachige Literaturfestival im Radio
- ‡ **Claim the Waves** – Feministische Radiotage 2021
- ‡ **Gitti** – das Grätzradio aus dem 20. Bezirk
- ‡ **Indie-Re** – eine Sendereihe im Rahmen des internationalen Projekts „Independent Radio Exchange“, mit dem Ziel lokale Künstler\*innen bekannt zu machen

- ✦ **INSIDE ORANGE** – damit alle Akteur\*innen und Beteiligte des Community Senders trotz Pandemie in Verbindung bleiben können, gibt es diese Sendereihe. Wichtige Ereignisse, Entwicklungen und (Programm-)Angebote des Radios werden hier besprochen. Gäst\*innen aus unterschiedlichen Redaktionen kommen in jeder Ausgabe zu Wort.
- ✦ **Mythos Bleiburg** – Hintergründe und Debatten rund um das geschichtsrevisionistische Treffen in Bleiburg/Pliberk
- ✦ **Podcast for future: on tour** – eine Reihe zu Klima- und Energiethemen; in Kooperation mit der Jugend-Umwelt-Plattform JUMP
- ✦ **Post-Normal Sound Mapping** – eine akustische Erkundung von Zukunftsräumen in Wien; ein Projekt der WIENWOCHE 2021
- ✦ **(Re)membering Rwanda** – unterschiedliche Perspektiven auf die Ereignisse des Genozids an der Tutsi-Bevölkerung in Rwanda 1994

## Sendereihe

Insgesamt waren im Jahr 2021 214 Sendereihen auf ORANGE 94.0 on air:

#

„Asozialität“ und politische Bildung

#Stimmlagen

Random Order

5MinutenClimate  
Chance



Foto: 5MinutenClimateChange

## A

A Palaver

Ackee and Saltfish

Ada vapuru

Afropa Nomade

Albath Al'Arabi

anarchistisches radio

Anatolien Radio

Andere Stimmen hören

## ANDI

Arbeiten ohne Papiere



auf-hören

auf-hören

Awareness

## B

Balkan-Radio

barrierefrei aufgerollt

Bécsi Magyarok

Berggasse 8

Bewegungsmelder

Kultur

Blind date

Bluestime

## C

C3 Radio

Chilibox

China am Puls

Claim the Waves

clubzone

Connex

COOL-Tour

Corona Information  
Vienna

## D

Danny Chicago's Blues  
Garage

Das linke Bein,  
das rechte Bein

Dead Air

Dead City Radio

Der arabische Morgen

Der Äther

Der netzpolitische  
Abend AT

der wiener salon

dérive – Radio für  
Stadtforschung

Dialektos (fka Gesagt,  
gedacht)

Die Beratungsstelle  
Extremismus ...  
im Gespräch

Die blaue Stunde

Dirndlbrand

---

**E**

---

Eigenklang

---

Electric Plateaus

---

Europa

---

– Tschetschenien

---

**F**

---

Female Sounds of  
Young Vienna

---

female:pressure

---

Flow Motion

---

Freak Tapez

---

Frei\*Raum\*Kultur

---

FrequentlyAskedQues-  
tions

---

freshVibes

---

**G**

---

Gegenargumente

---

Gehörschnecke

---

Get Bildung!

---

Gezeichnet fürs Leben

---

Glazba protiv vetrenjča

---

Globale Dialoge

---

Grundrauschen

---

**H**

---

Harmattan

---

Hephaestus bei  
ORANGE

---

High Noon Saloon

---

Highscore

---

Hocknkabinett

---

Hörspiele

---

**I**

---

ICAP

---

Ich bin ein ganz  
normaler Tag

---

Immobilien-Talk

---

In Eventu

---

In Österreich

---

Indie-Re

---

INSIDE ORANGE

---

Intimzone

---

**J**

---

Jazz-Cafe

---

Jazzworkshop

---

Jeannes Heldinnen

---

**K**

---

Kapitalismuskritik

---

Katrins Klangschiene

---

Keep on Rockin'

---

Kein Kommentar

---

KISS-FM  
(Living in Beč)

---

Klang-Text

---

Kojo's Urban Show

---

Kommode

---

Kraft & Hell

---

Kulturschiene – Fr

---

**L**

---

la voz de america latina  
y el caribe

---

Latin Lounge

---

Les sardines franco-  
phones

---

Let's talk about Sports

---

Leuchtturm

---

literadio

---

Literadio-Spezial:  
Frankfurter Buchmesse

---

Literaturfenster  
Österreich

---

Literatursendung

---

Lost in Bass

---

**M**

---

madhou5e

---

Märchen Potpourri

---

Medienkritik Orange

---

Medienzirkus

---

Rosa Danner in ihrem  
„Klostudio“  
bei Aufnahmen für  
Medienzirkus.

---

Menschen,  
die schreiben...

---

Miteinander.  
Füreinander

---

Momentum

---

Monikas musikalische  
Reise

---

Music Across

---

Musik aus Österreich

---

Musik-Beisl

---

**N**

---

Namaste Vienna

---

Neuronentanz

---

New Born

---

Nie mehr Schule

---

Now it's dark

---

**O**

---

O-Sounds

---

O94SPEZIAL

---

Offenes Fenster

---

Offenherzig

---

OMAS on AIR

---

Onda-Info

---

Open Up

---

Outro

---

**P**

---

Panorama Türkiye

---

Philosophische  
Brocken

---

Pink Voice

---

Podcast for future

---

POL

---

Post-Normal

---

Programm im  
Austausch

---

**Q**

---

Qua Qua Gedichte

---

Qualle 19

---

**R**

---

radia

---

Radio Afrika  
International

---

Radio AugartenStadt

---

Radio Augustin

---

RADIO BIZ

---

Radio Dispositiv

---

Radio Grille

---

Radio im besten Alter  
– Country & more

---

Radio im besten Alter  
– Jukebox Orange

---

Radio im besten Alter  
– Mittagspause

---

Radio im besten Alter  
– Spiel mir eine alte  
Melodie

---

Radio im besten Alter  
– Swingtime

---

Radio Irani

---

Radio Irreparabel

---

Radio Khaneh

---

Radio Makedonia

---

Radio Meidling  
International

---

Radio natural

---

Radio Polonia Wieden

---

Radio Positiv

---

Radio Rhabarber

---

Radio Risotto

---

Radio Stimme

---

Radio Tipping Point

---

Radio Tschin Bumm

---

Radio UFF

---

Radio Wiederhall

---

radio%attac

---

Radiobande

---

RadioMuse

---

Roj Fm

---

Roots of Music

---

**S**

---

Saia Roshan

---

Schlag(er)artig

---

Schulradiotag

---

Seitenwind

---

Seventies X-treme

---

Soundspün

---

SOUNDTRAXX\*

---

Space Specials

---

spacelab\_radio

---

SPACEURIOSITY

---

Subject Woman

---

Sunrise Orange

---

Superscience Me

---

Sweet Travels

---

Sweetspot

---

**T**

---

Tatü tata et cetera

---

Teens Talk

---

The Cool Cat

---

The Open Phil  
Broadcast

---

The pearl

---

Theaterspatz

---

Themenschwerpunkt  
der Freien Radios  
in Österreich

---

Tiam Radio

---

Tierrechtsradio

---

Tram 49

---

Transgenderradio  
Berlin

---

trotz allem

---

Turuncu Sahur

---

**U**

---

Umgedacht

---

UnterTage

---

Ursuppe

offenes Fenster

---

**V**

---

VENUSfrequency - the  
yogic edition

---

Viennale hören

---

Von Herzen

---

**W**

---

Wake up

---

Watandar

---

WBC - We BroadCast

---

Wieder Donnerstag

---

Wienerlieder

---

Wir Bulgaren

---

Wir schau'n auf  
die Frau'n\*

---

WiseUp! Radio

---

Witches on air

---

WUK Radio

---

**X**

---

X\_XY (Un)gelöst und  
(Un)erhört!

---

**Z**

---

ZamZaman

---

ZERPUPPungEN

## Organisation und Beteiligungsgremien

Das Programm des Community Radios ist ohne die Community gar nicht möglich. Und die hat sich unter Berücksichtigung restriktiver Maßnahmen so gut es geht zusammengeschlossen und organisiert: 2021 gab es regelmäßige Radiomacher\*innen Stammtische und die jährliche Versammlung – das (online) Radioforum. Begleitet und gefördert wurde dieses Zusammenkommen im Programm durch die Sendereihe „INSIDE ORANGE“, in der aktuelle Entwicklungen und Ereignisse im Radio besprochen werden sowie gegenseitige Sendungsvorstellungen stattfinden. Veränderungen gab es auch im ORANGE 94.0 Vorstand: Katharina Biringer wurde zur neuen Obfrau gewählt und Susi Haslinger zur Obfrau-Stellvertreterin.

**„Als neu gewählte Obfrau von Radio ORANGE 94.0 ist mir vor allem das Miteinander wichtig. Miteinander reden und diskutieren, miteinander arbeiten, offen sein, zuhören - dadurch zeichnet sich das Freie Radio aus.“**

*Katharina Biringer,  
ORANGE 94.0 Obfrau*

## Radiomachenden-Vertretung (RMV)

Im Juni 2021 organisierte die Radiomachenden-Vertretung die Radiomacher\*innen Wahl 2021. Gewählt wurden neue Vertretungen der Radiomachenden für das Orange Gremium, das Programm-gremium und für die Radiomachenden-Vertretung. Die beiden Gremien sind mit gewählten Radiomachenden und Vertreter\*innen des ORANGE 94.0 Vorstands und des Teams besetzt.



Wahl der Radiomachenden-Vertretung

Die Radiomachenden-Vertretung hat bei ORANGE 94.0 ihren Platz gefunden, trotz limitierter Kommunikationsmöglichkeiten aufgrund der Corona-Pandemie konnten Treffen und Diskussionen face-to-face oder online stattfinden, die Vernetzung unter den Radiomachenden forciert und die RM\*-Vertretung in die Arbeit des Staff inkludiert werden. Die Meinung, Einschätzung und Mitarbeit der RMV als Radiomachende in Organisationsfragen ist gefragt. Auch Schwierigkeiten unter einzelnen Radiomachenden konnten besprochen werden.

Weiterhin findet jeden 2. Mittwoch im Monat von 18:00- 19:00 Uhr die Sprechstunde der Radiomachenden - Vertretung statt. Die RMV ist unter [myradio@o94.at](mailto:myradio@o94.at) erreichbar, aktuelle Infos finden sich auf [www.redaktionsverein.at](http://www.redaktionsverein.at)

„Wir freuen uns, dass sich wieder mehr Leute  
im Radio treffen können!“

Radiomacher\*innen Vertretung:  
Felicitas Braun (Andere Stimmen hören)  
Louis Hofbauer (Radio Grille)  
Eva Neureiter (Radio Widerhall)



RMV Wahlparty

# Auszeichnungen

## Journalismuspreis der Armutskonferenz „von unten“

UNDOK und ORANGE 94.0 wurde in der Kategorie Radio für die Sendereihe „Arbeiten ohne Papiere – gegen Ausbeutung, für gleiche Rechte!“ mit dem Hauptpreis ausgezeichnet.



Preisverleihung Journalismuspreis „von unten“



Preisverleihung Journalismuspreis „von unten“

## Österreichischer Umweltjournalismus-Preis

Die Sendereihe „5MinutenClimateChance“ erhielt in der Kategorie Radio den Österreichischen Umweltjournalismus-Preis. Begründung der Jury: [...] Junge, freche und kurzweilige ‚Belehrung‘, die man sich gerne gefallen lässt. Kurz-getaktetes, aufmerksamkeits-erregendes Radio-Programm unter dem Generalthema ‚Klimawandel‘. Es ist fast unmöglich, bei den pfiffigen Clips nicht zuzuhören.“



Österreichischer Umweltjournalismus-Preis

## Austrian SDG Award 2020 des Senats der Wirtschaft

Die Sendereihe „5MinutenClimateChance“ wurde in der Kategorie „MEDIEN/JOURNALISTEN“ mit dem Austrian SDG-Award 2020 als einer von vierzehn Vorreiter, der die Maßnahmen der globalen Nachhaltigkeitsziele vorbildlich umsetzen, ausgezeichnet.

## Preis der Freien Szene Wiens 2021

Die Sendereihe „Corona Information Vienna – Multilingual Radio Show in English, عربي, Af Soomaali und Deutsch“ von Maiada Hadaia, Hamdi Hassan, Souaad Sayoud, Ramin Siawash und Annemarie Lombard Puntchart gewann den Preis der Freien Szene Wiens, der von der IG Kultur Wien verliehen wird. Begründung der Jury: „Damit ergänzte Radio

ORANGE 94.0 die von offizieller Seite oft nur auf Deutsch angebotenen Informationen für die aktuellen Bedürfnisse einzelner Sprach-Communities mit dem Ziel, mehrsprachige und gut recherchierte Informationen zu verbreiten und so der Gerüchteküche entgegenzutreten.“



Preis der Freien Szene Wien, Foto von Mateusz Wiglinski



Preis der Freien Szene Wien, Foto von Mateusz Wiglinski

## Goldenes Staffelholz 2021

Johann Anlanger, Anna Kofler und Rudolf Anlanger erhielten das Goldene Staffelholz 2021 der Stadt Wien für die Sendereihe „Radio im besten Alter - Spiel mir eine alte Melodie“, ein Solidaritätsprojekt vom Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser und Radio ORANGE 94.0.

## HörNixe 2021

Das radia Kollektiv hat für die Kurzversion des Hörspiels „3019 – Steh Nicht Auf“ den ersten Platz in der Kategorie PublikumsNixe der 16. Chemnitzer Hörspielinsel gewonnen.

## Radiopreis der Erwachsenenbildung 2021

Der gemeinsame Schwerpunkt Freier Radios in Österreich „Neue Mobilität in Österreich? Ein Radio-Roadtrip gibt Antworten“ gewann in der Sparte Sendereien/ Themenschwerpunkte.

Nominiert wurden ebenfalls:

„**Essen als soziale Praxis**“, eine Sendung aus der Reihe „Radio Stimme“, gestaltet von Veza Govorcin (Sparte Dokumentation, Information)

„**Wenn die Mutter wüsste – Die Mutter als Figur in der schwulen Literatur (Teil 2)**“, eine Sendung aus der Reihe „Berggasse 8“, Idee: Veit Georg Schmidt, Produktion: Peter Supp (Sparte Kultur)

„**Kontrolle und Leistung – das optimierte Selbst und die verlorene Zukunft**“ von Christoph Benkeser, ausgestrahlt in der Reihe „Grundrauschen“ (Sparte Dokumentation, Information)



# Ausbildung

Unsere Aus- und Weiterbildung in Zahlen

Anzahl	Ausbildung	Teilnehmende
33	Grundkurs Einheiten inkl. Medien und Urheber*innen recht	285
7	Weiterführende Massnahmen (Vertiefungskurs)	43
7	Coaching für Radio-macher*innen	16
8	Infoabend	72
5	Kooperationskurs + Radio findet statt	41
2	Forschungsseminar an der Universität Wien in Kooperation mit dem Institut für Internationale Entwicklung	30
16	Einheiten zum feministischen Projekt Claim the Waves	100
4	Einheiten rund um Projekt ANDI	34
2	Train the Trainer-Formate	16
84	Insgesamt	649

## 2021: Das Jahr der neuen Angebote

Wegen der Covid-19 Pandemie entwickelte ORANGE 94.0 2020 in enger Zusammenarbeit mit den Radiotrainer\*innen neue online Workshop-Formate, die im Jahr 2021 umgesetzt wurden. Um die journalistische Sorgfaltspflicht zu stärken wurde im Grundkurs das Modul Medien und Urheberrecht erweitert.

Präsenz-Kooperationen wie der „Wiener Töchtertag“, die Berufspraktischen Tage und Praktika fielen pandemiebedingt aus. Trotzdem unterstützte ORANGE 94.0 Zivilgesellschaftliche NGOs und Lehrveranstaltungen mit Podcast Ausbildungen. Insgesamt besuchten über 600 Personen die mehr als 90 Veranstaltungen von Radio ORANGE 94.0. Fazit: Auch in Krisenzeiten ist Radiomachen sehr beliebt!

## Forschungsseminar in Kooperation mit Institut der Internationalen Entwicklung

*von Maiada Hadaia und Ulli Weish*

Dreißig Studierende der Universität Wien nahmen am Forschungsseminar „**Medien und Bildung für Entwicklung**“ teil und befassten sich mit Intersektionalität in der Radiopraxis. Aufgrund der Pandemie musste die Lehre zuerst hybrid, dann ausschließlich virtuell abgehalten werden – ergänzt mit Schulungen zu Mobile Reporting, um außerhalb des Studios aufzunehmen, und online Workshops.

Eine besondere Herausforderung für die Vermittlung der Radiopraxis war, dass viele Facetten des zwischenmenschlichen und intellektuellen Austauschs extrem eingeschränkt waren, denn auch Radio-machen lebt von allen Sinnen.

Studierende produzierten Beiträge zu diversen Themen wie bewaffnete Konflikte im Süden Thailands und Irlands, Behinderung und Inklusion in Äthiopien,

Protestbewegungen in Bosnien und Herzegowina, Fast Food und Fridays for Future, die nach Semesterende auf ORANGE 94.0 ausgestrahlt wurden.



IE-Studierende im Studio

# Projekte

## ANDI – der alternative Nachrichtendienst

ANDI – der alternative Nachrichtendienst auf ORANGE 94.0 wurde im Oktober 2017 gegründet. Die Sendungsbeiträge werden im Rahmen einer partizipativen Lehrredaktion erstellt und jeden Freitag um 17:00 Uhr ausgestrahlt. Die Beiträge finden ihren Ursprung in der Wiener Alternativszene, die in der Mainstream-Öffentlichkeit wenig Beachtung findet. Seit 2019 werden Redaktions-Praktikumsplätze zwei Mal im Jahr ausgeschrieben.

Im Jahr 2021 war die Redaktion wieder stark durch die Covid-19 Pandemie gezeichnet. Die analoge Vernetzung war teilweise schwierig, deshalb hat ein Großteil der Redaktionstreffen digital stattgefunden. Ein besonderer Schwerpunkt 2021 war eine Live-Sendung zum Thema „Die Unabhängigkeit der österreichischen Medien“, die aus der Brunnenpassage am Yppenplatz ausgestrahlt wurde. Zusätzlich zu den bestehenden Sendungsmacher\*innen haben vier Nachwuchsjournalist\*innen im Mai 2021 mit der Ausbildung zur Radioredakteur\*innen begonnen. Die Ausbildung im Rahmen von ANDI ist modular aufgebaut, mit vier Einstiegsworkshops und begleiteter Redaktionsarbeit während der gesamten halbjährigen Laufzeit.

Insgesamt wurden im Jahr 2021 43 Ausgaben der Sendereihe zu je 30 Minuten produziert.

**Projektleitung:** Simon Inou

**Projektcoach:** Margit Wolfsberger

**Kontakt:** andi@o94.at

**Projektlaufzeit:** Januar-Dezember 2021

**Fördergeberin:** RTR



RTR

## Globale Dialoge

In den Jahren 2021 und 2022 beschäftigen sich die Women on Air weiterhin mit den SDGs (Sustainable Development Goals) und Gender Equality, um somit die mediale Präsenz und öffentliche Aufmerksamkeit der Themen Frauen/Gender & Entwicklung sicherzustellen und zu verstärken. Speziell angesichts der derzeitigen Krise, wo geschlechtsspezifische Gewalt (vor allem im Privaten) und genderspezifische Ungleichheit global betrachtet zunimmt, müssen frauenspezifische Nord/Süd-Themen im öffentlichen Diskurs und in der medien- und entwicklungspolitischen Szene durch die Women on Air-Redaktion (re)präsen(t)iert werden bzw. sein.

*„Seit Sommer 2020 bin ich aktiv bei Women on Air tätig und versuche mein Wissen an andere weiterzugeben und mich aber auch aktiv weiterzubilden indem ich mich mit unterschiedlichsten Thematiken aus verschiedensten Perspektiven auseinandersetze.“*

– Pia Steiner,  
Produktionsassistentin WoA

**Projektlaufzeit:** 01.01.2021-31.12.2022

**Projektleitung:** Tania Napravnik

**Kontakt:** womenonair@o94.at

**Fördergeberin:** ADA





Feministische Radiotage 2021: Claim the Waves

## Claim the Waves Feministische Radiotage 2021

Claim the Waves - Die feministischen Radiotage sind ein transnationales Vernetzungstreffen, mit Teilnehmer\*innen aus und rund um Freie Radios aus der Schweiz, Deutschland und Österreich. Ziel ist es, gemeinsam feministische Wellen auszusenden und Radio als Teil feministischer Bewegung und Selbstermächtigung zu nutzen.

2021 hat ORANGE 94.0 Claim the Waves zum zweiten Mal gehostet. Aufgrund der Situation rund um die Verbreitung von Covid 19 konnten leider viele unserer ausländischen Gäst\*innen nicht nach Österreich einreisen, deshalb fand ein Teil des Festivals online statt. Im Rahmen des Workshop Programms wurden insgesamt sechs Online-Workshops, vier digitale Open Spaces und sechs Workshops vor Ort organisiert. An den diversen Workshop-Formaten waren insgesamt 100 Teilnehmer\*innen beteiligt. Ein High-

light des Programms war der inhaltliche Schwerpunkt zu osteuropäischen Feminismen und die Situation von Journalist\*innen in Mittel- und Osteuropa mit Online-Seminaren zu den Themen Polen und der Kampf um Abtreibung mit Danuta Trojanowska-Schnabel, LGBT+ Rechte in Russland mit Svetlana Zakharova und die Rolle von Frauen im Kampf für Demokratie in Belarus u.a. mit Olga Dryndova. Begleitet wurden die feministischen Radiotage von einem internationalen Sonderprogramm on air.

**Projektlaufzeit:** 01.01.2021–31.12.2021

**Kuration on air Programm:** Amrei Stanzel und Christine Frankowicz

**Kuration Workshopprogramm:** Lyudmila Handzhyska und Ulli Weish

**Kontakt:** [ctw.info@o94.at](mailto:ctw.info@o94.at)

**Fördergeberin:** RTR



## Ein Jahr unter COVID 19 durch die Erzählungen der Stadtbewohner\*innen von Wien auf ORANGE 94.0

Im Rahmen des Projekts tritt ORANGE 94.0 mit dem Angebot an die Wiener Arbeitnehmer\*innen und Arbeitssuchenden heran, sich auf partizipative und gestalterische Weise mit ihren Erfahrungen mit der COVID-19 Pandemie auseinanderzusetzen. Im Zentrum stehen die Auswirkungen auf den eigenen Arbeitsplatz: Wie hat die Pandemie meine Arbeitsstelle verändert? Mit welchen Herausforderungen wurde ich als Arbeitnehmer\*in konfrontiert?

Interessierte sind zum Mitmachen am Programm eingeladen, können an niederschweligen Fortbildungsformaten zum Thema Mobile Reporting und Podcasting-Produktion teilnehmen und im Rahmen der Sendereihe „**Offenes Fenster**“ ihre eigene Stimme und selbstproduzierte Radiobeiträge on air bringen. Die eingesendeten Inhalte werden technisch und medienrechtlich überprüft und anschließend ausgestrahlt.

*„Das Offene Fenster war dieses Jahr gezeichnet von gesamtgesellschaftlichen Arbeits-Themen. Mit einem intersektional feministischen Blick konnten besonders sozialarbeiterische Themenbereiche und Perspektiven eingefangen werden. Jede Produktion hat ihren eigenen Spaßfaktor mitgebracht aber auch ihre individuelle Wichtigkeit!“*

– Laura Hafeneder,  
Redaktionsleitung „Offenes Fenster“

**Projektlaufzeit:** 15.07.2021-14.7.2022

**Redaktionsleitung:** Laura Hafeneder

**Kontakt:** projekte@o94.at

**Fördergeberin:** Digitalisierungsfonds Arbeit 4.0 der AK Wien

GEFÖRDERT DURCH  
Digifonds



## Schulradiotag 2021

Der Schulradiotag ist ein Schwerpunkttag der 14 Freien Radios in Österreich. 2021 hat ORANGE 94.0 in Kooperation mit dem Verein aufdraht den achten Schulradiotag organisiert. Am 29. November von 9 bis 17 Uhr wurden österreichweit Radiosendungen ausgestrahlt, die gemeinsam mit den Partnerschulen in den Sendegebieten der Freien Radios produziert wurden. Im Rahmen des Schulradiotages gestalteten Schüler\*innen aus ganz Österreich Radiosendungen mit lokalen Schwerpunkten. Auch heuer, wie letztes Jahr aufgrund der Corona Pandemie war für die Organisator\*innen der Veranstaltung nicht möglich, dass die Schülerinnen\* den Tag aus dem Live-Studio von ORANGE 94.0 moderieren konnten. Stattdessen wurde der Schulradiotag von zwei Medienpädagog\*innen im Namen der Schüler\*innen begleitet.

Die im Rahmen des Schwerpunkttages produzierten Sendungen widmeten sich folgenden Themen: „Kinderrechte“, „Klimakrise“, „Gender Pay Gap“, „Femizide“, „Radiomachen in der Schule“, „Tourismus aus Sicht der Kinder“. Mit der Organisation des Schulradiotages zeigen die Freie Radios in Österreich, wie förderlich Kooperationen zwischen Schulen und Freien Radios für die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen sind. Beim Schulradiotag wird diese wichtige Medienbildungsarbeit anhand der ausgestrahlten Sendungsbeiträge besonders gut hörbar. Zentral ist dabei die gute Zusammenarbeit mit den Lehrenden und die Begeisterung und Freude der Schüler\*innen bei der Gestaltung eigener Radiobeiträge.

**Projektlaufzeit:** 03.06.2021-31.12.2021

**Projektleitung:** Simon Inou

**Projektmitarbeit:** Christian Berger, aufdraht

**Fördergeberin:** RTR





Schulradiotag 2021, Grafik: Juliane Fink



Radio Blau zu Gast bei ORANGE 94.0 „Girls surfing on radio waves“:

## Jugendaustausch im Rahmen des Programms ERASMUS+

„Girls surfing on radio waves“ ist ein EU Projekt von Radio ORANGE 94.0 und Radio Blau Leipzig. Im Rahmen des Projekts verbrachten Mädchen aus Wien und Leipzig eine gemeinsame Woche in Wien und nahmen an Radio-Workshops, Redaktionstreffen, Live-Produktionen und Freizeitaktivitäten teil. Das Ziel des Projekts war, dass die neu gegründete Mädchen\*redaktion von Radio ORANGE 94.0 von ihren erfahreneren Kolleginnen\* von Radio Blau lernen, sich mit ihnen austauschen und dass die zwei Gruppen gemeinsam Wien erkunden. Im Rahmen des Projekts besuchten die Mädchen Okto TV und das Lobau Protestcamp und produzierten mehrere Sendungen miteinander. Als Ergebnis des Jugendaustausch wird die ORANGE 94.0 Mädchen\*redaktion als ein Projekt 2022 in die Fortsetzung gehen. Die Mädchen aus Leipzig und Wien sind zum Teil noch immer in Kontakt und planen neue gemeinsame Produktionen.

**Projektlaufzeit:** 01.01.2021-30.09.2021

**Projektleitung Wien:** Maiada Hadaia; **Projektleitung**

**Leipzig:** Katja Röckel

**Fördergeberin:** ERASMUS+



## Post-Normal Soundmapping – ORANGE 94.0 X WIENWOCHE 2021

2021 war ORANGE 94.0 unter dem Titel „Back to Normality“ Teil der 10-jährigen Jubiläumsausgabe der WIENWOCHE. Eine Gruppe von Radiomacher\*innen und Soundkünstler\*innen machte sich auf die Suche nach Orten in Wien, an denen sich mögliche post-normale Zukünfte erahnen lassen - die nicht von der Sehnsucht nach der Wiederherstellung der Vergangenheit definiert sind.

In einem Workshop zur Vorbereitung der experimen-

tellen Audio-Stücke führten Heather Saenz und Stefan Nussbaumer in das Hören und Generieren von Sound ein- mit DIY-Techniken, wie der Herstellung und Verwendung von Piezo-Kontaktmikrofonen - und das Unleashing Fantasy Collective in utopisch-spekulative Methoden zur Transformation.

Die erforschten Orte reichen von der Wiener Kanalisation über das Feld am Stadtrand bis zur Hasnerstraße und gehen unter anderem der Idee eines utopischen kollektiven Gehörs im Sandleitenhof auf die Spur. Die Produktionen waren in einer eigenen Sendereihe während des Festivals von 10. bis 19. September 2021 auf ORANGE 94.0 und als Soundinstallationen im Rahmen der WIENWOCHE Ausstellung in den SOHO Studios zu hören.

Alle Produktionen gibt es zum Nachhören im CBA:  
[cba.fro.at/podcast/post-normal-sound-mapping](http://cba.fro.at/podcast/post-normal-sound-mapping)

**Projektlaufzeit:** Mai – September 2021

**Projektleitung:** Heather Marina Saenz & Fiona Steinert

**Kontakt:** [fiona.steinert@o94.at](mailto:fiona.steinert@o94.at)

**Fördergeberin:** MA 7 Kultur, Bezirkskulturförderung 16. Bezirk



Rundgang Postnormal Soundmapping, Foto: Karl Schönswetter

## Projekt Schallspuren 2021

Im Jahr 2013 wurde ein umfangreiches Archivprojekt umgesetzt, das die gesamte Entstehungsgeschichte des Freien Radios in Wien, sämtliche Sendereien mit Hörproben und ein tolles Fotoarchiv erstellte. Damit diese Website weiterhin genutzt werden kann, wurde Schallspuren aktualisiert und bis zum Stand 2019 aufbereitet. Mit den aktualisierten technischen Zugängen wird die Archivseite laufend bespielt.

[www.schallspuren.o94.at](http://www.schallspuren.o94.at)

**Projektlaufzeit:** 2020 - 2021

**Projektumsetzung:** Texte von Margit Wolfsberger, Website von Regina Leibetseder-Löw

**Fördergeberin:** RTR



## Wir schau'n auf die Frau'n\*

Die achteilige Sendereihe „Wir schau'n auf die Frau'n\*" fokussiert auf die Arbeitsbedingungen von Frauen während der Pandemie. In den Sendungen ging es um Frauen in der Pflege und in Notaufnahmen, in der Telekommunikationsbranche und in technischen Berufen, um Frauen und ihr Wissen zum 8.März Kampftag, um die Krise als (kein) Dauerzustand und vieles mehr. Die Sendereihe wurde in Kooperation mit den ÖGB Frauen erarbeitet  
[www.cba.fro.at/493808](http://www.cba.fro.at/493808)

**Projektlaufzeit:** Dez 2020 – März 2021

**Projektumsetzung:** Maiada Hadaia

**Kooperationspartnerin:** ÖGB Frauenabteilung

# Öffentlichkeitsarbeit

Das Jahr 2021 brachte im Bereich Öffentlichkeitsarbeit einige Neuerungen. Im Frühjahr wurde die Hören-Studie online gestellt, die erhob, wie und wann ORANGE 94.0 gehört wird und auf deren Basis die Programmreform u.a. gestartet wurde. Zwei neue Newsletter Formate wurden entwickelt: ein zweiwöchentlicher Email-Newsletter mit Programmtipps, Podcast-Tipps und ORANGE 94.0 News Updates und ein wöchentlicher Newsletter mit Podcast-Tipps auf Telegram.

Ein Fokus im Jahr 2021 waren die Social Media Aktivitäten. Auch hier wurden neue Formate entwickelt. Im Protest gegen die öffentlich gewordene Inseratenkorruption insbesondere im Boulevardsektor veranstaltete ORANGE 94.0 gemeinsam mit Okto TV und an.schläge unter dem Slogan „Kein Gras über die Korruption wachsen lassen“ einen Social Media Flashmob gegenüber der Österreich Redaktion, um die Schiefelage in der Medienförderung, die Quantität statt Qualität fördert, anzuprangern.

Doch auch Abschiede wurden gefeiert: Jaqueline Gam, langjähriges Teammitglied und Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, verließ ORANGE 94.0, um neue Wege zu beschreiten. Dabei wünschen wir ihr viel Erfolg!



Social Media Flashmob mit Ulli Weish (statt Ulli Österreich), Foto: Julia Schönherr

In folgenden Plattformen und Bündnissen war ORANGE 94.0 2021 aktiv:

- ✦ AMARC – World Association of Community Radio Broadcast
- ✦ BAM – Bündnis Alternativer Medien
- ✦ Claim the Waves – Feministisches Radionetzwerk
- ✦ Die Vielen
- ✦ IG Kultur Wien
- ✦ Plattform für eine menschliche Asylpolitik Solidaritätspakt der Zivilgesellschaft
- ✦ UNESCO World Radio Day
- ✦ Verband Freier Rundfunk Österreich

## Pressespiegel

Neben Portraits von Radiomacher\*innen, Sendungstipps, Nachlesen und Ankündigungen der Radio-Workshops war ORANGE 94.0 speziell durch die vielen Auszeichnungen, die die Radiomachenden erhielten, medial stark präsent in den Medien:

- ✦ Augustin
- ✦ bizeps.or.at
- ✦ brandaktuell.at
- ✦ bz - Wiener Bezirkszeitung
- ✦ Cultura Latina
- ✦ Der Standard
- ✦ Extradienst
- ✦ Horizont
- ✦ Kleine Zeitung
- ✦ Lambda
- ✦ News
- ✦ Österreichs Journalist:in
- ✦ puls24.at
- ✦ Salzburger Nachrichten
- ✦ Skug
- ✦ Stimme
- ✦ Tiroler Tageszeitung
- ✦ vienna.at
- ✦ vol.at
- ✦ Vorarlberger Nachrichten

## Programmheft

---

Das ORANGE 94.0 Programmheft erschien 2021 dreimal mit Poster Illustrationen von Kathrin Gusenbauer, Zsa Zsa und Decolonial Killjoy.



Poster Programmheft Okt-Dez 2021: decolonial killjoy

## IT & Audiotechnik

---

---

Studiobetrieb während der Covid-19 Pandemie  
Wie der gesamte Betrieb des Radios, so war auch der Bereich Audio stark von den Auswirkungen der COVID Pandemie geprägt. Vor allem während der Lockdowns nahmen die Aktivitäten in den Studios deutlich ab, doch Unentwegte blieben dem Studio speziell für Live-Sendungen treu.

Das bereits im Jahr 2020 mit einem neuen Mischpult ausgestattete Vorproduktionsstudio wurde gut angenommen. Bestehen blieb jedoch das Problem, dass Homestudio-Produzierende oft auf sich alleine gestellt waren. Zur Abhilfe wurden bereits Ende 2020 spezielle „Podcast“-Mikrofone angeschafft, die im Wesentlichen aus einem Großmembran-Kondensator-Mikrofon mit eingebautem Pop-Schutz sowie einer eingebauten USB-Soundkarte bestehen (Soundkarte = Analog-Digital-Wandler, der über USB mit einem Computer verbunden wird). Zusätzlich wurden 2021 variable Tischstative angeschafft, die sicher stellen sollen, dass eine optimale Sprech-Distanz bei Sprachaufnahmen hergestellt und ein bequemes Aufnehmen zu Hause im Wohnzimmer bewerkstelligt werden kann.



Homestudio Herbert Gnauer, Foto: Caroline Frank

## **Neue Produktionsserver**

Anfang 2021 wurden zwei neue Server in Verwendung genommen. Die beiden Produktionsserver hosten zusammen zehn virtuelle Maschinen, die unter anderem folgende Services bereitstellen: Homepage, Mattermost, Nextcloud, Git, online Live-Stream, uvm

## **Neue Studiorechner**

Im Vorproduktionsstudio und im Livestudio sind neue Computer im Einsatz. Auf beiden Rechnern läuft das Betriebssystem Ubuntu Studio, das speziell auf die Anforderungen im Audiobereich ausgerichtet ist.

## **Zusätzlicher Backupserver**

Zur Datensicherheit wurde ein zweiter Backupserver aufgesetzt und lokal getrennt vom anderen Backupserver, der im Keller steht, im Backoffice installiert.

## **Let's Encrypt Zertifikate**

Wir haben uns dazu entschlossen alle kommerziellen Zertifikate durch freie Zertifikate von Let's Encrypt der Nonprofit Organisation Internet Security Research Group (ISRG) zu ersetzen. Um unsere Arbeit zu erleichtern, erfolgt die Erneuerung der Zertifikate automatisiert.

## **Neue WLAN-Router**

Und endlich haben wir die alten WLAN-Router im Office durch schnellere und verlässlichere Geräte ersetzt. Es kann zwischen dem 2.4GHz- und 5GHz-Band gewählt werden. Das betrifft natürlich auch das öffentliche WLAN für unsere Radiomacher\*innen und die Gäst\*innen.

## **Neue „Alte“ Laptops für Schulungen/Workshops**

Für die Grundkurse Schulungen und Workshops gibt es nun refurbished Thinkpads aus der X-Serie. Das

ist Secondhand-Ware, die generalüberholt, geputzt und geprüft zu einem angemessenen Preis mit Garantie verkauft wird.

## **Web und Software Entwicklung**

---

### **AURA**

Die Open Source Software Suite für Community Radios AURA hat Unterstützung aus dem Bund für Freie Radios (Deutschland) bekommen. Neben einer Anschubfinanzierung unterstützen die Radios FreeFM, Wüste Welle, Lohro und weitere in der Entwicklung der freien Radio Software.

### **Website**

Teile der ORANGE 94.0 Website wurden als sogenannte Web Komponenten von Grund auf neu geschrieben. Dadurch hat sich eine Geschwindigkeitsverbesserung um durchschnittlich Faktor x50 ergeben.

### **Progressive Web App**

Dies ist eine moderne Form der App Entwicklung, wodurch die Website am Smartphone installierbar ist. Dadurch haben wir keine zusätzlichen Wartungskosten mehr und alle Inhalte können aus einer Quelle serviert werden.

Der interne Bereich der Website wurde fertiggestellt, um viele Punkte von Programmentwicklung bis Support erweitert und dient der internen Kommunikation der immer größer werdenden ORANGE 94.0 Community. Radiomachende haben Zugriff auf zahlreiche Ressourcen wie Unterlagen, Skripten, sämtliche interne Infos wie das INSIDE, die Radiomacher\*innenbefragung und die Hörer\*innen Studie.

## Building a European Digital Public Space

Es gab eine Buch Neuerscheinung zur Debatte über Medien- und Digitalisierungspolitik und gemeinnütziger Infrastruktur. David Trattng und Ulli Weish haben einen Artikel im Sammelband „Building A European Digital Public Space - Strategies for taking back control from Big Tech platforms“ geschrieben.

[www.irights-lab.de/publikationen/dps](http://www.irights-lab.de/publikationen/dps)



Building a European Digital Public Space, Cover: iRights media

## Finanzen

Im Jahr 2021 erhielt ORANGE 94.0 öffentliche Förderung durch die RTR in Höhe von ca. € 249.000 und durch die MA 13 (Stadt Wien) in Höhe von € 355.000. Zusätzlich spendeten rund 120 Personen insgesamt knapp € 9.100 unter anderem in Form des Freien Radio Beitrags an ORANGE 94.0. Das Jahresvolumen lag mit weiteren Projektförderungen und Einnahmen bei ca. € 705.000, rund 38.000 weniger als im Jahr 2020. ORANGE 94.0 brauchte daher 2021 einen Teil der Rücklagen auf, um geplante Projekte doch umzusetzen.

Während hunderte ehrenamtliche Radiomachende den Großteil des Programms stellen, gewährleisten zwölf angestellte Personen (+ zwei Praktikantinnen) die Infrastruktur, die Ausbildung und den Support für das Radio. Alle arbeiten Teilzeit. Die knapp neun Vollzeit- äquivalent-Stellen und die Musikredaktion (Honorar) kosteten knapp € 470.000. Es gab keine Kurzarbeit bei ORANGE 94.0.

Die partizipativen Gremien wie die Funktionsentschädigungen für Vorstand und Radiomachenden-Vertretung, Klausuren von Team, Vorstand und Ausbildungstrainer\*innen sowie das Radioforum machten etwa €18.000 aus.

**Die Jahresfixkosten sind:** Miete Studio, Miete Sender, Leitungen zum Sender, Telefon/ Internet, Gas/ Strom, Kopierer, Mitgliedsbeiträge und AKM Lizenzgebühren, weiters Lohnverrechnung und Buchhaltung, insgesamt jährliche Kosten von rund € 96.000.

**Ausbildung und Qualitätssicherung:** Honorare für Trainer\*innen und Coaches, die Begleitung der ANDI Nachrichtenlehrredaktion, Mentoring und Ausbildung



# Impressum

## Redaktion:

Julia Schönherr, Ulli Weish

## Grafik & Satz:

Juliana Melzer

## Medieninhaber & Herausgeber:

Verein Freies Radio Wien  
Klosterneuburger Straße 1  
1020 Wien  
ZVR-Zahl: 563964285

## Fotos:

ORANGE 94.0 (wenn nicht anders angegeben)

## Kontakt:

Telefon: +43(01) 319 09 999  
Web: o94.at  
E-Mail: office@o94.at

**Kontakt Jahresbericht** (Print-Version, Feedback):  
pr@o94.at

## Förderstellen



## Sponsoring:



## Büroteam 2021

**Ulli Weish**  
Geschäftsführung

**Gladys Akinyosoye**  
Office Management &  
Ausbildungskoordination

**Saskya Rudigier**  
Finanzmanagement

**Renate Strauss**  
Finanzmanagement

**Paweł Kamiński**  
Programmkoordination

**Fiona Steinert**  
Programmentwicklung

**Simon Inou**  
Ausbildung &  
Diversitätsmanagement

**Lyudmila Handzhiyska**  
Projektkoordination

**Jaqueline Gam**  
Öffentlichkeitsarbeit

**Amrei Stanzel**  
Öffentlichkeitsarbeit  
Assistenz

**Julia Schönherr**  
Öffentlichkeitsarbeit

**Renate Oblak**  
IT, Sysadmina

**David Trattig**  
Web & Programmierung

**Christine Frankowicz**  
Office Management

**Stefan Nussbaumer**  
Audiotechnik

**Marie Vodickowa**  
Praktikantin  
„Claim the Waves“

**Verica Jambrovic**  
Praktikantin  
Audiotechnik

## **ORANGE 94.0 HÖREN:**

**UKW 94.0** (Wien)  
**o94.at** - Livestream (weltweit)

**Podcast-Apps / Radioarchiv**  
[cba.fro.at/station/orange-940](http://cba.fro.at/station/orange-940)  
[freie-radios.online](http://freie-radios.online)

o94.at



ORANGE 94.0